



WIRTSCHAFTSSTIPENDIUM VERGABERICHTLINIEN UND BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Die Stiftung Landheim Schondorf vergibt im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten an Schüler* der Klassen 1 bis 12 sog. Wirtschaftsstipendien, soweit deren Erziehungsberechtigte (vorübergehend) finanziell nicht in der Lage sind, die vollständigen Schul- bzw. Internatskosten aufzubringen.

1. BEWERBERKREIS

Ein Antrag auf ein Wirtschaftsstipendium kann von allen Schülern (Stipendiaten) bzw. von deren Erziehungsberechtigten oder diesen rechtlich gleichgestellten Personen, gestellt werden. Ganz gleich, ob sie bereits der Schule angehören oder nicht und ob sie diese im Tagesheim oder Internat besuchen.

Die Bewerbung auf ein Wirtschaftsstipendium hat die Angabe zu enthalten, in welchem Umfang die finanzielle Förderung (in %) beantragt wird, sowie die Versicherung, dass der Besuch der Stiftung Landheim Schondorf dem Stipendiaten ohne Gewährung des beantragten Stipendiums aus eigenen Mitteln oder den Mitteln der Erziehungsberechtigten aus wirtschaftlichen Gründen nicht möglich ist.

2. LEISTUNGEN UND VERANTWORTLICHKEITEN DES AUFGENOMMENEN STIPENDIATEN

Von den stipendierten Schülern wird erwartet, dass sie sich des Stipendiums würdig erweisen und sich ab Klasse 10 in besonderer Weise im Landheim sozial engagieren.

3. BEWERBUNGSVERFAHREN

Bewerber für ein Wirtschaftsstipendium müssen bis spätestens 01.04.2017 für das nachfolgende Schuljahr folgende Bewerbungsunterlagen einreichen:

- Schriftlichen Antrag auf ein Wirtschaftsstipendium (nachfolgendes Formular „Bewerbung“)
- Bewerbungs- und Motivationsschreiben des Schülers (ab Klasse 10) bzw. des Antragstellers (bis Klasse 9)
- Zeugnisse der letzten beiden Schuljahre (bei Neuaufnahmen)
- Nachweis über die aktuellen Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Eltern/Erziehungsberechtigten (nachfolgendes Formular „Vertrauliche Selbstauskunft“)

Bitte beachten Sie, dass zum Bewerbungsstichtag stets alle Unterlagen vollständig vorliegen müssen. Ansonsten kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

Bewerbungsunterlagen bedürfen der Schriftform und können postalisch oder elektronisch eingereicht werden. Bei Zusendungen per E-Mail bitte darauf achten, dass alle Dokumente als PDF-Datei übermittelt werden.

Der Stipendienantrag ist zu richten an:

Stiftung Landheim Schondorf am Ammersee
Maike Häusler
Stipendienwesen
Landheim 1-14
86938 Schondorf am Ammersee
E-Mail: mhaeusler@landheim-schondorf.de



LANDHEIM SCHONDORF

INTERNATSSCHULEN AM AMMERSEE | SEIT 1905

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Maike Häusler, Stipendienwesen. Sie erreichen sie unter Telefon: 08192.809-214 oder E-Mail: mhaeusler@landheim-schondorf.de.

Die Vergabe des Stipendiums erfolgt auf der Grundlage der nachgewiesenen Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Eltern/Erziehungsberechtigten durch die Stiftungsleitung auf Empfehlung des Stipendenausschusses. Die Entscheidung des Stiftungsleiters ist endgültig und damit unanfechtbar. Es besteht kein Anspruch auf ein Stipendium.

3. STIPENDIENHÖHE, -DAUER UND -WIDERRUF

Wirtschaftsstipendien werden grundsätzlich nur als Teilstipendien schuljahresweise gewährt, um die Förderung möglichst vieler Stipendiaten zu ermöglichen.

Die Vergabe des Wirtschaftsstipendiums erfolgt in Form einer Reduzierung des jährlichen Schul- bzw. Schul- und Internatsgeldes um max. 40%. Eine Barauszahlung des Stipendiums ist nicht möglich.

Leistungs- und Wirtschaftsstipendien können auch parallel vergeben werden, soweit die Vergabevoraussetzungen vorliegen.

Über die Anzahl der zu vergebenden Stipendien bzw. das Stipendienbudget wird jährlich neu durch die Stiftungsleitung in Abstimmung mit dem Kuratorium entschieden.

Das Stipendium beginnt und endet regelmäßig mit dem Schuljahr. Bei Antragstellung im laufenden Schuljahr beginnt das Stipendium mit dem auf die Antragstellung folgenden Monatsersten.

Bei Vergabe des Stipendiums legt der Ausschuss eine Probezeit von drei Monaten fest. Innerhalb dieser Zeit kann das Stipendium mit einer Frist von einem Monat zum Ende eines jeden Monats widerrufen werden. Im Übrigen kann ein gewährtes Stipendium aus wichtigem Grunde, der in der Person des Stipendiaten und/oder der grundlegenden Änderung seiner wirtschaftlichen Verhältnisse liegen kann, jederzeit und ohne Frist widerrufen werden.

Anträge auf Verlängerung eines laufenden Stipendiums sind schriftlich, ebenfalls auch bis zum 15.04.2016 für das folgende Schuljahr zu stellen. Sie haben den vorgenannten Antragsformen zu entsprechen und alle geforderten Erklärungen und Nachweise zu enthalten.

Ein Anspruch auf Gewährung oder Verlängerung eines gewährten Stipendiums besteht nicht.

4. INKRAFTTRETEN

Die aktuellen, überarbeiteten Vergabekriterien für das Wirtschaftsstipendium treten am 01.03.2015 in Kraft und finden Anwendung seit dem Schuljahr 2015/16.



BEWERBUNG FÜR EIN WIRTSCHAFTSSTIPENDIUM

BEWERBER*

Zur Person

Name, Vorname: _____

Adresse (Straße, PLZ, Ort): _____

Telefon/Mobil: _____ / _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum, und -ort: _____ / _____

Staatsangehörigkeit: _____

Muttersprache: _____

Konfession: _____

Foto

Schulisches

Aktuell in Klassenstufe: _____

Im kommenden Schuljahr in Klassenstufe: _____

Schule:

Ernst-Reisinger-Gymnasium

Julius-Lohmann-Gymnasium

Private Grundschule

Status:

Internat

Tagesheim

Nur bei Neuaufnahmen:

Aktuelle Schule: _____

Fremdsprachenfolge _____

Bitte beifügen

Zeugnisse der letzten beiden Schuljahre (nur bei Neuaufnahmen)

Motivationsschreiben (kurze persönliche Begründung bzgl. Anlass/Nutzen des Stipendiums):

- Vom Bewerber selbst (erst ab Klassenstufe 10 erforderlich)
- Vom Antragssteller



VERTRAULICHE SELBSTAUSKUNFT

ANTRAGSTELLER

1. Persönliche Angaben

	Antragsteller	Mitantragsteller/Ehegatte
Nachname	_____	_____
Geburtsname	_____	_____
Vorname	_____	_____
Straße, Nr.	_____	_____
PLZ, Ort	_____	_____
E-Mail	_____	_____
Staatsangehörigkeit	<input type="checkbox"/> deutsch _____	<input type="checkbox"/> deutsch _____
ausgeübter Beruf	_____	_____
Branche	_____	_____
beschäftigt bei	_____	_____
Anschrift	_____	_____
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verh. <input type="checkbox"/> gesch. <input type="checkbox"/> verwit. <input type="checkbox"/> getr. lebend	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verh. <input type="checkbox"/> gesch. <input type="checkbox"/> verwit. <input type="checkbox"/> getr. lebend
Anzahl der Kinder	_____ Alter _____	_____ Alter _____
davon im Haushalt lebend	_____ Alter _____	_____ Alter _____
Güterstand	gesetzlich _____	gesetzlich _____
Telefon (tagsüber)	_____	_____
Telefon (mobil)	_____	_____



LANDHEIM SCHONDORF

INTERNATSSCHULEN AM AMMERSEE | SEIT 1905

2. Einkommensverhältnisse

2.1 Arbeitnehmer

Angaben in € pro Jahr

Antragsteller

Mitantragsteller/Ehegatte

Jahreseinkommen brutto

Jahreseinkommen netto

Kindergeld für ____ Kind/er

Vermietung und Verpachtung

Einkünfte aus _____

Nettoeinkünfte insg. pro Jahr

Das angegebene Einkommen muss bei Arbeitnehmern durch entsprechende Nachweise belegt werden.

- Gehaltsabrechnung der letzten drei Monate
- Kopie des letzten Einkommensteuerbescheids
- Bei Unklarheiten Bestätigung eines Steuerberaters zur voraussichtlich aktuellen Steuerlast

2.2 Selbständige

Angaben in € pro Jahr

Antragsteller

Mitantragsteller/Ehegatte

Geschäftsgewinn im Vorjahr

Geschäftsgewinn im lfd. Jahr

Kindergeld für ____ Kind/er

Vermietung und Verpachtung

Einkünfte aus _____

Einkünfte insgesamt

abzgl. Vorsorgeaufwend./Steuern

Nettoeinkünfte insg. pro Jahr

Nettoeinkünfte insg.t pro Monat

Das angegebene Einkommen muss bei Selbständigen durch entsprechende Nachweise belegt werden.

- Bilanzen mit Gewinn- und Verlustrechnung der letzten zwei Jahre
- Kopie des letzten Einkommensteuerbescheids



LANDHEIM SCHONDORF
INTERNATSSCHULEN AM AMMERSEE | SEIT 1905

3. Vermögensverhältnisse

(ggf. getrennt in Antragssteller und Mitantragsteller/Ehegatte)

3.1 Haus- und Grundbesitz

Objektlage <i>Ort, Straße, Nr.</i>	Objektart	Verkehrswert <i>geschätzt €</i>	Restschuld <i>z. Zt. €</i>	Zahlungsverpfl. <i>pro Jahr €</i>	Mieteinnahmen <i>pro Jahr €</i>

3.2 Sonstige Vermögenswerte

(Bankguthaben, Wertpapiere, Bausparguthaben, Beteiligungen u.ä.)

Art	Betrag €	Ertrag pro Jahr €

3.3 Bestehende Lebensversicherungen/Risikoversicherungen

Art d. Versicherung	Abschlußjahr	Vers.summe € <i>monatlich</i>	Beitrag €	versicherte Person/en	Rückkaufswert € <i>falls bekannt</i>



LANDHEIM SCHONDORF

INTERNATSSCHULEN AM AMMERSEE | SEIT 1905

4. Verbindlichkeiten

(z.B. Kredite, Unterhaltsleistungen – ohne Schulden auf Haus- und Grundbesitz gem. Ziffer 3.1)

Art	Grund	Restschuld z. Zt. €	Zahlungsverpflichtungen pro Monat €	Zahlungsende Datum

übernommene Bürgschaften nein ja _____ € für _____

Unterhaltsverpflichtungen nein ja _____ € monatlich bis _____

Mietzahlungen künftig nein ja _____ € monatlich

Lebenshaltungskosten ca. _____ € monatlich

5. Referenzen

fakultativ

Antragsteller

Mitantragsteller/Ehegatte

Bankauskunft

Schufa

Empfehlungsschreiben

6. Beantragte Ermäßigungen

(der Schul- bzw. der Schul- und Internatsgebühren aufgrund der vorgenannten Vermögensverhältnisse in %)

Ort, Datum

Unterschrift(en)